Gemeinde
Trubschachen

Projekt Ilfis

Schule bepflanzt rechtes Ilfisufer

Die Schülerinnen und Schüler der Schule Trubschachen bepflanzten mit Hilfe einiger Lehrer, Freiwilligen und dem Förster einen Teil des Ilfisufers mit verschiedenen Bäumen und Sträuchern.

In erster Linie ging es darum, den Schülerinnen und Schülern die Natur etwas näher zu bringen. Mit der Arbeit am Gewässer leisten sie einen Umwelteinsatz, der in Erinnerung bleibt. Zudem wollte man die Artenvielfalt erhöhen. Die Jugendlichen pflanzten 15 verschiedene Sträucher und Laubbäume, unter anderem Sahlweide, Feldahorn und roter Holunder. Auch den Tieren soll dieses Projekt zu gute kommen. Sträucher welche Beeren tragen bringen Vögeln Nahrung. Speziell für die Bienen hat man Weiden angepflanzt.

Die Sträucher und Bäume wurden von Förster Fritz Salzmann organisiert. Er wählte die verschiedenen Arten aus und holte diese bei der Baumschule Lobsigen ab.

Die Arbeit wurde auf sechs Klassen verteilt. Um 9.00 Uhr war die 4. Klasse, die 5. Klasse und die 7. Klasse damit beauftragt, etwas für die Natur zu tun. Sie begannen, die ersten neuen Sträucher am Ufer zu pflanzen. In einer zweiten Schicht kamen die 6. Klasse, die 8. Klasse und die 9. Klasse dazu, um die letzten Pflanzen zu setzen. Insgesamt arbeiteten die Jugendlichen ca. 3 Stunden am Projekt Ilfis.

Den meisten Schülerinnen und Schülern gefiel

diese Arbeit sehr gut. Sie hatten Spass, die Sträucher und Bäume selber zu pflanzen und etwas Neues über die Natur zu erfahren. Andere sagten, es sei auf jeden Fall besser als Schule und man habe sogar noch etwas gelernt.